

Luxemburger Wort 15.05.2019



Elena Smirnova trifft auf starke Konkurrenz.

Foto: Stéphane Guillaume

Smirnova will glänzen

Landesmeisterschaften der Rhythmischen Sportgymnastik

Von **Andrea Wimmer**

Oberkorn. Rund 130 Athletinnen kämpfen am Wochenende bei den nationalen Meisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik um Medaillen. Gymnastinnen aller Kategorien treten am Samstag und Sonntag im Differdinger Sportzentrum in Oberkorn in den Einzel- und den Gruppenwettbewerben an.

Die besten Athletinnen des Landes, die Gymnastinnen der Kategorie A, starten am späten Samstagnachmittag (17.30 Uhr). Bei den Seniorinnen möchte EM- und WM-Teilnehmerin Elena Smirnova ihren Titel verteidigen. Die Gymnastin vom Verein Ecole de GRS wurde bereits zwei Mal

nationale Meisterin und bestritt vor vier Wochen in Baku in Aserbaidschan ihre erste Europameisterschaft.

Panzone und Iampolskaia als Herausforderinnen

Smirnova hat starke Herausforderinnen. Ihre Clubkollegin Alyssa Panzone ist ebenfalls Mitglied im neu gegründeten Nationalkader. Zu den Favoritinnen zählt auch Elizaveta Iampolskaia (Rythmo-Cats), die auf internationaler Ebene mittlerweile für Moldawien antritt.

Bei den Juniorinnen starten die Nationalkaderturnerinnen Sophie Turpel (Ecole de GRS) und Eva Sguerra (Rythmo-Cats) sowie Angelina Grischov, Eliess Klatt (Eco-

le de GRS) und Alina Bonnier (Rythmo-Cats) in der A-Kategorie.

Die Meisterschaften beginnen am Samstagmorgen (9.15 Uhr) mit den Einzelwettbewerben der Kategorie B. Am Nachmittag turnen die Vertreterinnen der Kategorie C sowie die jüngsten Starterinnen der Kategorie A (Jahrgänge 2008-2013).

Am Sonntag gehen die Titelkämpfe mit den Gruppenwettbewerben weiter, in denen rund 60 Sportlerinnen antreten. Den Abschluss der Veranstaltung bilden am Sonntag die Vorführungen der Jahrgänge 2010 bis 2012 der Kategorie C. Organisator der Meisterschaften ist der Verein GRS Differdingen.